

Frauen auf der Überholspur

10 Jahre Gründerinnen- und Unternehmerinnen-Treff in Moers

Am 19. April 2004 blickt der Gründerinnen- und Unternehmerinnen-Treff in Moers auf sein zehnjähriges Bestehen zurück. Bereits 1994 erkannte die Gleichstellungsstelle Moers die Zeichen der Zeit und unterstützte Frauen auf ihrem Weg in die berufliche Selbstständigkeit.

Während hierzulande jeder achte Mann freiberuflich oder als Unternehmer tätig ist, ist es bei den Frauen nur etwa jede zwanzigste. Frauen sind jedoch in zunehmendem Maße an einer Selbstständigkeit interessiert.

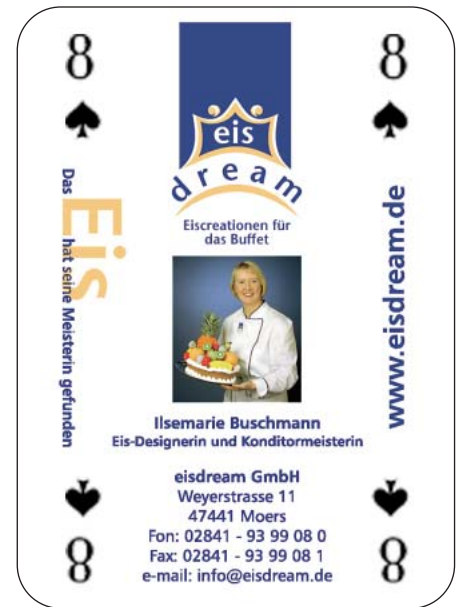
Rund 1600 Mal haben Existenzgründerinnen und Unternehmerinnen vom gesamten Niederrhein und aus dem Ruhrgebiet den Moerser Treff genutzt, um Erfahrungen auszutauschen, Informationen einzuholen und geschäftliche Kontakte zu knüpfen. In über 80 monatlichen Terminen standen interessante unternehmensbezogene Themen von A wie „Akquise“ bis Z wie „Zeitmanagement“ auf dem Programm. Nach wie vor hat dieses Forum an Attraktivität nicht verloren. Die Anfänge-

rinnen profitieren von den ehemaligen Gründerinnen, die heute als Unternehmerinnen auf dem Markt tätig sind.

Das zehnjährige Bestehen ist Anlass

- den Gründerinnen- und Unternehmerinnen-Treff als regionales Forum einer größeren Öffentlichkeit vorzustellen
- Existenzgründung als erfolgreichen Weg beruflicher Weiterentwicklung für Frauen zu präsentieren
- das große regionale Potenzial an frauengeführten Unternehmen aufzuzeigen, Betriebe sichtbar zu machen und im öffentlichen Bild zu etablieren
- Unternehmerinnen als regionalen Wirtschaftsfaktor vorzustellen.

Unter dem Motto „Unternehmerinnen sind Trumpf“ wird als eine von zahlreichen Aktivitäten, die von der Sparkasse Moers finanziell unterstützt werden, ein Skatenspiel der besonderen Art herausgegeben. Auf 32 Kartenblättern stellen sich neben der üblichen Skatblattgestaltung Unternehmerinnen aus dem Gründerinnen- und Unternehmerinnen-Treff mit ihrem Unternehmen vor. (Auflage 5 000 Exemplare) ■



Quelle: ha.tm

Weitere Informationen: Susanne Hein, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Moers, Telefon 0 28 41/20 13 33, E-Mail susanne.hein@moers.de